



# 5-Finger-Evaluation

## Anwendungsbereiche

Wenn etwas schnell evaluiert werden soll, kann die 5-Finger-Evaluation genutzt werden. Man braucht als Material im Prinzip nur seine Hand, an der man die fünf Schritte der Evaluation durchgehen kann.



## Durchführung

Jedem Finger der Hand wird eine Phrase zugeordnet, die es von den Schülerinnen und Schülern zu beantworten gilt.

1. Der Daumen: „Das war top! Mir hat gefallen, dass...“
2. Der Zeigefinger: „Ich zeige darauf! Ich möchte dazu sagen, dass...“
3. Der Mittelfinger: „Stinkefinger! Mich hat genervt, dass...“
4. Der Ringfinger: „Finger des Gefühls. Mein Gefühl war...“
5. Der kleine Finger: „Kleiner als die Anderen. Mir ist folgendes zu kurz gekommen:...“

## Variationen

Eine Variation ist mir beim Ringfinger und beim kleinen Finger untergekommen:

- Der Ringfinger: „Durch den Ring eine Bindung. Daran möchte ich festhalten...“
- Der kleine Finger: „Kleiner als die Anderen. Als kleinen Hinweis möchte ich sagen, dass...“

Die Evaluation kann mündlich, aber auch schriftlich erfolgen. Wichtig ist, dass jeder etwas zu einem Finger sagt oder schreibt.

## Meinung

Schon des Öfteren ausprobiert und für gut befunden. Die Schülerinnen und Schüler verstehen auch meistens die Symbolik

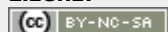
der Finger - gerade den Mittleren 😊 — *Marcel Spitau* 2009/05/01 22:46

**Quelle:** <http://wiki.herrspitau.de/> - wiki.HerrSpitau.de

**Link zur Seite:** <http://wiki.herrspitau.de/methoden/evaluation/5-finger?rev=1241256153>

**Letzte Änderung:** 2009/05/02 11:22

**Lizenz:**



Falls nicht anders bezeichnet, ist der Inhalt dieses Wikis unter der folgenden Lizenz veröffentlicht: [CC Attribution-Noncommercial-Share Alike 4.0 International](https://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/4.0/)

